485661-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Bauarbeiten für Eisenbahnlinien – ABS Berlin - Frankfurt/Oder - Grenze D/PL, PA 16, Bahnhof Köpenick inkl. S3 Ost
OJ S 133/2026 14/07/2026
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)
E-Mail: eVergabe@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: ABS Berlin - Frankfurt/Oder - Grenze D/PL, PA 16, Bahnhof Köpenick inkl. S3 Ost
Beschreibung: Bauhauptleistungen; Oberbau, Tiefbau, OLA, Konstruktiver Ingenieurbau, Kabeltiefbau, E-Technick/50Hz, Bahnenergieanlagen, S-Bahnstromanlagen, LST, TK
Kennung des Verfahrens: 3f0b95b6-fa99-4f80-9d78-4f0f949ec085
Interne Kennung: 21FEI52388

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin Köpenick
Postleitzahl: 12555
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: ABS Berlin - Frankfurt/Oder - Grenze D/PL, PA 16, Bahnhof Köpenick inkl. S3 Ost
Beschreibung: Bauhauptleistungen; Oberbau, Tiefbau, OLA, Konstruktiver Ingenieurbau, Kabeltiefbau, E-Technick/50Hz, Bahnenergieanlagen, S-Bahnstromanlagen, LST, TK
Interne Kennung: e23fe0e9-3258-460b-881e-cf150f8bd53e

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin Köpenick
Postleitzahl: 12555
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer
Datum des Beginns: 09/08/2022
Enddatum der Laufzeit: 21/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe
Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken
Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung
Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Netz AG (Bukr 16)
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner
Wettbewerbsgewinner:
Offizielle Bezeichnung: STRABAG Rail GmbH
Angebot:
Kennung des Angebots: 2022832299

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001
Wert des Angebots: 0,00 EUR
Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: CON-0001 - STRABAG Rail GmbH
Datum der Auswahl des Gewinners: 06/07/2022
Datum des Vertragsabschlusses: 22/07/2022

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 424963-2022
Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - STRABAG Rail GmbH
Grund für die Änderung: Änderungen aufgrund von Umständen, die bei aller Umsicht vom Beschaffer nicht vorhergesehen werden konnten, erforderlich.
Beschreibung: 728 - Um entsprechende Baufreiheit für spätere Tiefbauarbeiten zu schaffen und mögliche Konfliktsituationen zu vermeiden wurde entschieden, den GLV zw. WL Achse 20 und 30 vollständig zurückzubauen bzw. bis zu einer Tiefe von 31m abzubrennen. Dies konnte der AG zum Zeitpunkt der Ausschreibung nicht vorhersehen. Auch unter Berücksichtigung der erweiterten Rückbauarbeiten verändert sich der Gesamtcharakter des Auftrags nicht. 1028 - Im Zuge der Bausausführung wude entschieden, im Bereich des Kehrgleises anstatt des vertraglich geschuldeten Stabmattengitterzauns ein GFK Geländer zu installieren. Enstprechend den Vorgaben des Herstellers sind auch die Gründungselemente anzupassen. Dies konnte der AG zum Beginn des Projekts nicht vorhersehen. Das Geländer dient der Absicherung zwischen den beiden Gleisen. Die Leistungen haben keinerlei Einfluss auf den Gesamtcharakter des Auftrags. 1032 - Im Zuge der Anpassung des Dachtyps sind neben der geänderten Statik und Konstruktion des Daches weitere Dachkonstruktionslemente zu installieren. Für den AG sind die geänderten Leistungen zum Zeitpunkt der Ausschreibung unter Berücksichtigung ordnungsgemäßer Sorgfalt nicht absehbar gewesen. Auch unter Berücksichtigung der technischen Anpassung und Vervollständigung des bereits beauftragten Daches für den Regionalbahnsteig bleibt der Gesamtcharakter des Auftrags weiterhin bestehen. 1036 - Die gegenständliche Änderung war zum Zeitpunkt der Ausschreibung trotz sorgfältiger Planung durch den Auftraggeber nicht vorhersehbar. Grundlage der Ausschreibung waren die damalige Entwurfsplanung sowie das zugehörige Erdungs- und OLA-Konzept der LSW 29 bahnrechts. Erst infolge der im Jahr 2024 durch den BVB angeordneten grundlegenden Umplanung der LSW 29, insbesondere durch die Herauslösung der integrierten OLA-Masten und die geänderte Erdungskonzeption, ergaben sich neue statische Randbedingungen. Dadurch konnte für den betreffenden Abschnitt der Nachweis mit Pfostendimensionen HE-M 220 geführt werden. Die daraus resultierende nachträgliche Vorgabe zur einheitlichen Ausführung mit HE-M 220 entstand somit erst im Zuge der fortgeschriebenen Ausführungsplanung und war für den Auftraggeber bei der Ausschreibung objektiv nicht erkennbar. Die Leistungen betreffen weiterhin die Planung und Ausführung derselben Lärmschutzwandanlage. Geändert wurden ausschließlich technische Detailausbildungen sowie statische und konstruktive Anpassungen innerhalb des bereits ausgeschriebenen Leistungsumfangs. Art, Funktion und Zweck der Leistung bleiben unverändert. 1037 - Die geänderten und zusätzlichen Leistungen waren zum Zeitpunkt der Ausschreibung trotz sorgfältiger Planung durch den Auftraggeber nicht vorhersehbar, da sie sich erst im Zuge der vertieften Ausführungsplanung und fachtechnischen Detailkoordination ergeben haben. Insbesondere die konstruktive Durcharbeitung der Bahnsteigkante, die hydraulische Bemessung der Entwässerung, die gewerkeübergreifende Kabeltrassenplanung

sowie die Konkretisierung der Gründungs- und Einbausituation führten zu Anpassungen gegenüber der Entwurfsplanung und dem Leistungsverzeichnis. Die Änderungen resultieren somit aus dem fortschreitenden Planungsstand und nicht aus einer unzureichenden Vorbereitung der Ausschreibung. Der Gesamtcharakter des Auftrags bleibt unverändert, da weiterhin die Herstellung des Regionalbahnsteigs einschließlich der zugehörigen Entwässerungs-, Kabeltiefbau- und Bahnsteigkonstruktionsarbeiten geschuldet ist. Die Änderungen betreffen ausschließlich technische Anpassungen und Konkretisierungen im Zuge der Ausführungsplanung, ohne die Art oder Funktion der ausgeschriebenen Leistung wesentlich zu verändern.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: 728 - EÜ Hämmerlingstraße, Ziehen / Schneiden der Gleislängsverbauten 1028 - Herstellung Geländer zwischen Gleis 11 und 21 1032 - Bahnsteigdach: Mengenänderungen und zusätzliche Leistungen 1036 - Mehrkosten Umplanung LSW 29 bahnrechts, Reduktion Pfostendimensionen HE-M 240 auf HE-M 220 bis km 13,100 1037 - Vertragsabweichung_Bahnsteigkorpus

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)
Registrierungsnummer: f45ee0d3-f9b6-44f0-846d-0c10b6f61a37
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13
Stadt: Frankfurt Main
Postleitzahl: 60327
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
E-Mail: eVergabe@deutschebahn.com
Telefon: +49 1806996633
Internetadresse: https://www.deutschebahn.com/bieterportal
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: STRABAG Rail GmbH
Registrierungsnummer: ef62c5ab-bf3a-4599-a00c-4dbfae22f753

Stadt: Lauda-Königshofen
Postleitzahl: 97922
Land, Gliederung (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)
Land: Deutschland
E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telefon: +49
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a67fd606-e200-4bd2-a0f8-baa9c5707577 - 01
Formulartyp: Auftragsänderung
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Unterart der Bekanntmachung: 39
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/07/2026 13:47:45 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 485661-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 133/2026
Datum der Veröffentlichung: 14/07/2026